



Mitgliedsverein Mülheim-Speldorf e.V.

Deutscher Verband der Gebrauchshundsportvereine e.V.

- Sportverband für das Polizei- und Schutzhundwesen
- Mitglied des VDH und FCI



Schutzkonzept Covid-19 für Hundeführerinnen und Hundeführer beim MV Mülheim-Speldorf e.V. · Stand 02.06.2020

1. **Erkrankungen / Verdachtsfälle / betroffene Haushalte**

- Mitglieder mit Krankheitssymptomen von Covid-19 dürfen das Gelände nicht betreten und an den Übungsstunden nicht teilnehmen. Gleiches gilt für Tiere aus betroffenen Haushalten.

2. **Handhygiene**

- Zur Händedesinfektion steht an geeigneten Stellen Desinfektionsmittel zur Verfügung
- Direkt nach dem Betreten der Platzanlage sind die Hände zu desinfizieren
- Die Begrüßung erfolgt ohne Handschlag / Umarmung (kontaktlos)
- Die Teilnehmer berühren keinen fremden Hund
- Nach jeder Übungsstunde reinigt die Übungsleitung ihre Hände
- Nach Verlassen der Platzanlage sind die Hände zu desinfizieren

3. **Abstand**

- Die Trainer gestalten die Übungen so, dass der vorgegebene Mindestabstand eingehalten werden kann
- Beim Agility wird wegen der erhöhten Atmung eine Distanz von 4-5 m eingehalten
- Alle Anwesenden halten auf dem gesamten Gelände den vorgegebenen Mindestabstand ein

4. **Mund-Nase-Schutz**

- Die Trainer können sich mit Mund-Nasen-Schutz schützen
- Außerhalb der sportlichen Betätigung haben die Teilnehmer auf dem gesamten Vereinsgelände einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen (Beschaffung durch Teilnehmer), sobald der Abstand nicht eingehalten werden kann. Dies gilt auch beim Parcoursbau.
- Auch in der Warteschlange vor dem Betreten des Vereinsgeländes ist eine Distanz von mindestens 2 m einzuhalten und ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen, gemeinsame Spaziergänge und Ansammlungen von Gruppen sind vor und nach dem Training zu unterlassen.

MV MÜLHEIM-SPELDORF e.V.

5. weitere Schutzmaßnahmen

- Die Zahl der Anwesenden pro Trainingsgruppe darf 10 nicht überschreiten (inkl. Trainer).
- > Für das Training muss sich jeder am Vortag bis 17 Uhr bei den Trainern per Whatsapp anmelden, damit wir sicherstellen können, dass wir nicht zu viele Leute auf dem Platz haben. Die Umsetzung und Einteilung der Gruppen erfolgt durch die Trainer.
- Jeder Teilnehmer verwendet die eigenen Spieles, Leckerlies und sonstige Utensilien, ein Austausch darf nicht erfolgen.
- Zuschauern ist das Betreten des Geländes nicht erlaubt, bei Kindern unter 12 Jahren ist eine Begleitperson zugelassen.
- Vereinsheim und Terasse stehen nicht zur Verfügung. Es ist nur die Toilette im hinteren Bereich zu nutzen.
- Eigene Getränke können in eigenen Behältnissen mitgebracht werden. Das eigene Leergut wird wieder mitgenommen.
- Die Container dürfen nur unter Einhaltung der Abstandsregel betreten werden.
- Die Abstandsregeln sind auch bei der An- und Wegfahrt zur Übungsstunde einzuhalten.

6. Reinigung

- Toiletten inkl. die zugehörigen Wasserhähne, Seifenspender, Handtuchspender usw. müssen regelmäßig gereinigt und desinfiziert werden. Die erfolgte Reinigung muss im Reinigungsplan, der in den Toilettenräumen aushängt, eingetragen werden (siehe Punkt 8)
- Nach jeder Übungsstunde werden Türgriffe etc. desinfiziert
- Einweghandschuhe sowie die Reinigungstücher sind täglich zu entsorgen
- Papierhandtücher nur in den Abwurf mit eingelegerter Tüte werfen. Die Tüte ist nach jedem Trainingstag zu entsorgen

Information

- Allen Mitgliedern wurde das Schutzkonzept vorab in geeigneter Weise zugestellt
- Das vorliegende Schutzkonzept wird zusätzlich am Trainingsgelände ausgehängt und auf der Vereinshomepage veröffentlicht.

8. Management Maßnahmen

- Die Einteilung der Gruppen erfolgt im Vorfeld durch die zuständigen Trainerinnen und Trainer
- Vor Übungsbeginn erläutert die Übungsleitung jeweils die Fixpunkte dieses Konzeptes.

-In den Toilettenanlagen ist eine Protokollliste mit Zeitangabe betr. Desinfektion zu führen

- Pro Übungsstunde wird eine Teilnehmerliste mit Name, Adresse und Telefonnummer geführt. Der Eintrag ist zwingend.